

Ressort: Gesundheit

Gesundheitskarte: T-Systems-Geräte vor Zulassung

Frankfurt/Main, 22.06.2018, 18:00 Uhr

GDN - Nach einer jahrelangen Pannenserie gibt es bei der elektronischen Gesundheitskarte eine Vollzugsmeldung: Die Telekom-Tochter T-Systems steht unmittelbar vor der Zulassung des entscheidenden technischen Bauteils, des so genannten Konnektors. Damit stünde nach langer Verzögerung endlich ein zweiter offizieller Anbieter bereit, um Praxen und Kliniken mit dem Gerät auszurüsten, das die sichere Vernetzung von Ärzten und Kliniken ermöglichen soll, berichtet der "Spiegel".

Weil das Konsortium um T-Systems die Geräte zuvor nicht rechtzeitig bereitstellen konnte, gab es mit der Compugroup bislang nur einen einzigen Anbieter für die Technik - anders als politisch gewollt. Das neue, besonders gesicherte Netz dient als Voraussetzung, um in der Zukunft Anwendungen wie elektronische Patientenakten nutzen zu können. Das Projekt hat unter dem Namen elektronische Gesundheitskarte fragwürdige Berühmtheit erlangt. In beinahe 15 Jahren hat es rund zwei Milliarden Euro verschlungen, aber aus Nutzersicht kaum Fortschritte erzielt. Auch die Industrie stand wegen dauerhafter Entwicklungsprobleme in der Kritik.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107970/gesundheitskarte-t-systems-geraete-vor-zulassung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com